

und druckte sy fruntlich an ore hant und sprach  
Got von himmle geseyne und beware dich aller  
libeste fuester myn got geseyne auch dy frucht  
dynes libes dy du weist und bestellest getreue  
lich mit der selben frucht mit gotis hulffe In der  
wyse also wir vnder eyinander gelobet habim mit  
dyhen worten schiet sich lieb von liebe der edels  
furst von syner allerliebsten wertym dich wer  
kan betrachten mit welchem Jamer und betrop  
nisse sy sich scheiden or beider herte leit gar he  
quael sussen weinen do nicht gebrauch O wie  
bitter was do scheiden alle dy do kigen wertyg worn  
dy staltin vil grafyn Jamer es weinten frouwe  
und man dy zartenjungfrouwe lobham von  
din ore hende dy boten gode von himmle das her  
den edelen fustan gesunt her wyder wolde sen  
din dar nach vint der edele fuste wyder eyne  
starken mutz und yn freuden syner weg wachte  
als ein freydiger weide nach prisse aber dy betru  
bete fustynne quam vil trurig heym mit zoren  
und mit Jamer sy lete hen ore furstliche ge  
want ein wetterwen deyt sy an sich nam darbas  
wart or keine freude bekant sy bevol sich genig  
lich yn gotis hute yn eyrote und yn trurigem  
zen beyde spate und fru her endit sich das wurde  
welche laut her zouch und wur her brangwart  
**I**n dem vorgenanten Jare an sente Johannes  
tage des teuffers erlind sich der edele milde fust  
te lautgraffe ludewig uff syner stad smalkal  
din und zoug ober meher und dy mit omme  
zoug uff syne koste grafyn uttere und luedste  
pristere und schribere syn by benant Graffe  
ludewig von bayern Graffe burchar von bay  
duburg Graffe meynhart von melburg